

Benefizkonzert brachte 3700 Euro für Haiti-Kinder

Emmelshausener Vokalensemble „Les Arts du Chant“ veranstaltete anspruchsvollen Musikabend in der St. Hildegard-Kirche

EMMELSHAUSEN. „Wir sind ganz Chor für Unicef – Gemeinsam für Kinder“, unter diesem Motto rufen die Unicef-Botschafter Sabine Christiansen und Joachim Fuchsberger in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Chorverband heimische Chöre auf, ihre Stimme für die Kinder der Erdbebenkatastrophe von Haiti zu erheben.

Das Emmelshausener Vokalensemble „Les Arts du Chant“ aus Emmelshausen unter der Leitung von Frank Schmitz entschied sich daraufhin spontan zu einem Benefizkonzert in der heimischen Pfarrkirche St. Hildegard.

Eingeleitet durch das Praeludium von Josef Seeger, gefühlvoll gespielt von Peter Müller an der Orgel, konnten die rund 300 Zuhörer sich auf besinnliche 90 Minuten freuen. Diakon Wolfgang Möller führte dabei gekonnt durch das Programm und informierte auch über den Inhalt der gesungenen Stücke. „Heal the world“ von Michael Jack-



Hanne Adams von Unicef (von links) freute sich über den Scheck über 3700 Euro von Jugendchorleiterin Cheng Ling Lim-Ginster, Notenwartin Hildegund Braun, Jugendwartin Susanne Liesenfeld, der Zweiten Vorsitzenden Claudia Peiter, Chorleiter Frank Schmitz, dem Organisten Peter Müller und der Ersten Vorsitzenden Andrea Franz-Ensel.

son, hervorragend gesungen von dem Jugendchor des Vokalensembles „Les Jeunes“ unter der Leitung von Cheng

Ling Lim-Ginster, bekam eine völlig neue Bedeutung durch den Aufruf des Diakons: Heile die Welt! Zum Nachdenken

angeregt wurde bei „Tears in Heaven“, da Eric Clapton dieses Stück zum Gedenken an den Unfalltod seines vier-

jährigen Sohnes geschrieben hat. Aber auch Hanne Adams trug als Botschafterin von Unicef ihren Teil zum Gelingen bei, indem sie die Anwesenden über die Arbeit des Kinderhilfswerks umfangreich informierte.

Irische Segenswünsche oder der Trauermarsch von Händel sind nur Auszüge aus dem abwechslungsreichen Programm, das „Les Arts du Chant“, Peter Müller und „Les Jeunes“ in der voll besetzten Kirche boten.

Umso erfreulicher war letztendlich die Spendenbereitschaft, mit der die Zuhörer das Engagement honorierten: 3700 Euro wurden Hanne Adams überreicht, um den Kindern in Haiti zu helfen. Erfreulich war dabei auch, dass die Druckerei auf die Kosten für Plakate und Programmhefte zugunsten der guten Sache verzichtet hatte.

Weiterhin wurden allein von den Mitgliedern des Vokalensembles und aus der Chorkasse 1000 Euro an Unicef gespendet.